

Protokoll

**der ausserordentlichen 66. Generalversammlung vom  
Montag, 21. Januar 2019, 19.00 Uhr, Hotel Arte, Olten**

**Vorsitz:** Martin Hammele, Präsident

**Protokoll:** Marco Studer

**Anwesend:** stimmberechtigte Aktive:

- 1) Althaus, Daniel
- 2) Bühler, Christine
- 3) Graber, Rolf
- 4) Hagmann, Urs
- 5) Hammele, Martin
- 6) Moor, Margrit
- 7) Senn, Gerold
- 8) Stähli, Susy
- 9) Studer, Marco
- 10) Wyss Hammele, Esthy

nicht stimmberechtigte Mitglieder und Gäste:

Althaus, Isabelle  
Bärtschiger, Toni  
Röhnsch, Sabine  
Schmitter, Priska

**Entschuldigt:** ca. 10 Mitglieder

- 
- Traktanden:**
1. Begrüssung - Bericht des Präsidenten – Grund für die ausserordentliche Generalversammlung
  2. Wahl der Stimmenzähler
  3. Protokoll der 65. ausserordentlichen GV vom 2. November 2018
  4. Anträge der Mitglieder
  5. Antrag des Vorstands: Auflösung des TC Sunlight Olten per 31.12.2018
  6. Rücktritte aus dem Vorstand
  7. Wahlen
  8. Weiteres Vorgehen: Platzanlage – Mitgliedschaft – Interclub – Genossenschaft
  9. Varia

\* \* \* \* \*

**1. Begrüssung - Bericht des Präsidenten – Grund für die ausserordentliche Generalversammlung**

Der Präsident Martin Hammele begrüsst die Clubmitglieder und Gäste zur ausserordentlichen 66. Generalversammlung im Hotel Arte in Olten. Martin Hammele informiert einleitend, dass für das Haupttraktandum Traktandum 5, den Antrag zur Auflösung des TC Sunlight, gemäss Statuten eine 2/3-Mehrheit der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder notwendig ist. Martin Hammele stellt fest, dass gemäss Präsenzliste 10 Mitglieder stimmberechtigt sind. Somit seien mindestens 7 Stimmen notwendig, um den Antrag anzunehmen.

Martin Hammele informiert, dass er in den letzten Dezembertagen 2018 zu dieser ausserordentlichen Generalversammlung aus praktischen Gründen nur noch die per 31.12.2018 aktiven und damit stimmberechtigten Clubmitglieder eingeladen habe.

Martin Hammele fasst die letzten Versuche zur Rettung des Tennisclubs zusammen. An der letzten ausserordentlichen Generalversammlung vom 2. November 2018 hatte eine Gruppe um das Aktivmitglied Thomas Bigler gemäss Mehrheitsbeschluss der Generalversammlung den Auftrag erhalten, einen Rettungsplan zu erarbeiten, der aus einer Kombination aus Sponsorenbeiträgen und einer Mitgliederbeitragserhöhung zu bestehen hatte, um das Jahr 2019 allenfalls finanziell sichern zu können. Die Gruppe hatte im Anschluss daran Zusagen für Sponsorenbeiträge zusammengetragen und die Mitglieder des TC Sunlight via E-Mail angefragt, ob sie einer zeitlich begrenzten Beitragserhöhung um 100 Franken zustimmen würden.

Im Ergebnis seinen Zusagen für Sponsorenbeiträge in der Höhe von 12'500 Franken gesammelt worden, jedoch seien für eine finanzielle Rettung zu wenige Mitglieder bereit dazu gewesen, die Mitgliederbeitragserhöhung mitzumachen. Ende November habe deshalb Thomas Bigler den Rettungsversuch als gescheitert erklären müssen. Die Mitglieder seien von ihm per E-Mail darüber informiert worden.

Gerold Senn meldet sich zu Wort. Er fasst nochmals die wichtigsten Ereignisse zusammen, welche dazu geführt hätten, dass der Club vor dem Ende stehe. Es sei eine komplexe Angelegenheit. Nicht alle Mitglieder hätten die ganze Geschichte mitbekommen:

- Die für die Arbeitsgruppe „Fusion TC Sunlight mit dem TC Olten“ überraschende Ankündigung der Städtischen Betriebe Olten (sbo), dass der Baurechtsvertrag nach dem Jahr 2031 aus Gründen des Wasserschutzes nicht verlängert werde
- Die vergebliche Suche nach einem alternativen Standort in Olten mit wenig Unterstützung durch die Einwohnergemeinde Olten
- Das anschliessend definitive Scheitern der geplanten Fusion
- Die juristischen Abklärungen der Genossenschaft Tennis Gheid zum Rückbau der Tennisanlage
- Die verschiedenen (letztendlich vergeblichen) Rettungsversuche der Arbeitsgruppe „Zukunft des TC Sunlight“

Gerold Senn stellt zum Schluss fest, dass man wohl vor zwei Jahren, als die Fusion gescheitert war, mehr hätte unternehmen müssen, um den Club zu retten.

## **2. Wahl der Stimmzähler**

Als Stimmzählerin stellt sich Sabine Röhnsch zur Verfügung.

**Beschluss: Als Stimmzählerin wird einstimmig Sabine Röhnsch gewählt.**

## **3. Protokoll der 65. ausserordentlichen GV vom 2. November 2018**

Das Protokoll der letztjährigen GV konnte im Internet heruntergeladen werden. Das Protokoll liegt für die Anwesenden auf. Die Diskussion zum Protokoll wird nicht gewünscht.

**Beschluss: Das Protokoll der 65. ausserordentlichen GV vom 2. November 2018 wird in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt und dem Verfasser Marco Studer verdankt.**

## **4. Anträge der Mitglieder**

Martin Hammele stellt fest, dass aus dem Kreis der Mitglieder keine schriftlichen Anträge eingegangen sind. Er fragt, ob es noch Anträge aus dem Kreis der Anwesenden gebe. Es gibt hierzu keine Wortmeldungen.

**5. Antrag des Vorstands: Auflösung des TC Sunlight Olten per 31.12.2018**

Martin Hammele informiert, dass die Rechnung der Genossenschaft für das Jahr 2018 noch nicht vorliege sei. Man könne aber schon jetzt vorhersehen, dass die Jahresrechnung 2018, wie an der letzten ausserordentlichen Generalversammlung detailliert erläutert, mit einem substanziellen Aufwandüberschuss abschliessen wird. Die Bilanz 2018 werde somit mit einem Defizit abschliessen. Vereinbarungsgemäss werde das Defizit ausserordentlich von der Genossenschaft Tennisanlage Gheid übernommen werden.

Martin Hammele stellt nun den Antrag des Vorstands zur Auflösung des TC Sunlight per 31.12.2018. Eine Diskussion darüber wird nicht verlangt. Es wird darüber abgestimmt.

**Beschluss: Der Antrag des Vorstands zur Auflösung des TC Sunlight per 31.12.2018 wird mit 10:0 Stimmen angenommen.**

**6. Rücktritte aus dem Vorstand**

Martin Hammele informiert, dass Gabriel Burki und Patrick Peyer-Feuz gemeinsam mit der Jungesenioremannschaft per Ende 2018 verlassen hätten. Die übrigen Vorstandsmitglieder stellen sich bis zur definitiven Abwicklung des TC Sunlight weiterhin zur Verfügung. Somit entfällt das Traktdatum aufgrund des Beschlusses aus Traktandum 5.

**7. Wahlen**

Auch dieses Traktdatum entfällt aufgrund des Beschlusses aus Traktandum 5.

**8. Weiteres Vorgehen: Platzanlage – Mitgliedschaft – Interclub – Genossenschaft**

Martin Hammele informiert über das weitere Vorgehen nach der Clubauflösung. Der Vorstand werde sich um die Lizenzen und den Austritt aus Swiss Tennis und dem Solothurnischen Tennis Verband kümmern. Ob der Tennis Club Olten die Anlage im 2019 nochmals eröffne sei noch nicht klar. Dies werde die Generalversammlung des TC Olten Mitte Februar 2019 entscheiden. Die Schlüssel zur Platzanlage können Martin Hammele zurückgegeben werden, solange der TC Sunlight noch nicht vollständig abgewickelt sei. Anschliessend sei die Genossenschaft für die Schlüsselverwaltung zuständig. Er werde die Mitglieder dazu noch informieren.

**9. Varia**

Der Präsident bedauert die Clubauflösung sehr. Er habe nach seiner Wahl im Jahr 2015 fest damit gerechnet, dass die Fusion mit dem TC Olten spätestens in zwei bis drei Jahren abgeschlossen werden könne. Er möchte nochmals festhalten, dass der aktuelle Grund für Club-Auflösung per 31.12.2018 letztendlich die finanzielle Lage des Clubs und der anhaltende Mitgliederschwund sei, nicht die Wasserschutzauflagen und das Auslaufen des Baurechtsvertrags im Jahr 2031. Selbstverständlich bestünde aber einen Zusammenhang.

Es wird vereinbart, dass ein Zeitungsartikel im Oltnen Tagblatt zur Clubauflösung erarbeitet werden soll. Hierzu stellen sich Daniel Althaus und Martin Hammele zur Verfügung.

Martin Hammele bedankt sich am Schluss bei allen Helfern des Clubs, bei den Platzwarten und nicht zuletzt bei seinen Vorstandskollegen für ihre langjährige Mithilfe. Er bedankt sich bei den Teilnehmern dieser letzten Generalversammlung des TC Sunlight und schliesst die ausserordentliche Generalversammlung um 20.00 Uhr.

Olten, 8. Februar 2019

Der Protokollführer:

Marco Studer

Der Präsident:

Martin Hammele